



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN

**Univ.Prof.**

**Dipl.-Ing. Dr. Peter Ertl**



Foto: @vogus

Nach dem Diplomstudium Lebensmittel- und Biotechnologie an der BOKU, hat Peter Ertl seine Dissertation an der University of Waterloo bei Toronto (Kanada) durchgeführt an der er 2001 am Department of Chemistry promovierte.

Nach seinem zweijährigen PostDoc Aufenthalt an die University of California, Berkeley bei San Francisco (USA), gründete er ein Biotech Start-up. 2005 übersiedelte Peter Ertl nach Österreich an das AIT (Austrian Institute of Technology). 2011 erlangte er an der BOKU die Venia Docendi für den Bereich Nanobiotechnologie mit einer Habilitationsschrift zum Thema "Development of biosensors and microsystems for biomedical applications". Danach führte ihn ein Fulbright Stipendium nochmals an die University of California, Berkeley, gefolgt von weiteren Auslandsaufenthalten in Singapore (an das Center of Biomimetic Sensor Science der Nanyang Technological University) und dem Medical Center der UC San Francisco.

Seit April 2016 ist Peter Ertl Professor für "Lab-on-a-Chip Systems in Bioscience Technologies" an der TU Wien tätig wo er die CellChip Forschungsgruppe leitet. Die Innovationen seiner Forschungsgruppe wurden in 4 Start-ups überführt und seine Forschungsaktivitäten wurden mit dem Houska Preis 2021 und dem Staatspreis für Ersatzmethoden zu Tiersuchen in 2022 ausgezeichnet.

In 2019 war Peter Ertl Visiting Researcher am Imperial College London (Bioengineering Department), er ist Vizepräsident des Vereins/Netzwerkes „Austrian Scientists and Scholars in North America (ASCINA)“, und Sprecher der „Advanced Microfluidics Initiative (AMI)“.